



## FUNKTION UND ÄSTHETIK FÜR GENERATIONEN

Der Ericsson Globe – die meisten Schweden nennen die Veranstaltungshalle kurz Globen – wurde für die Eishockey-Weltmeisterschaft 1989 errichtet. Über 20 Jahre nach ihrer Einweihung ist diese Arena immer noch das größte sphärische Gebäude der Welt. Nicht nur wegen ihrer Größe sondern vor allem wegen ihres außergewöhnlichen Designs ist sie längst zu einer Art Wahrzeichen geworden. Der architektonische Ansatz, das Gebäude als Kugel zu gestalten, hat eine Arena geschaffen, die auch heute noch modern und faszinierend wirkt.

Natürlich sind für den Bau des Globen eine Reihe neuer Lösungen erforderlich gewesen. Das gilt besonders im Inneren, wo die Ansprüche an die Flexibilität hoch waren. Vor allem die Akustik war eine Herausforderung, denn es musste eine Vielzahl von Variablen berücksichtigt werden. Paroc Acoustics & Interiors hat hierfür eine Lösung aus grauen Absorptionselementen in Form von Metallkassetten aus verzinktem Stahl entwickelt. Aus akustischer Sicht haben diese Elemente es ermöglicht, sowohl eine gute Schalldämmung zu erreichen, als auch eine hervorragende Akustik für Konzerte zu erzeugen. Dank der Materialauswahl für die Akustikelemente konnten wir außerdem eine Lösung präsentieren, mit der die gesamte Innenseite des Globen für die Projektion von Licht, Filmen oder Dias genutzt werden kann. Die Akustikelemente, die praktisch die gesamte Innenseite des Globen überziehen, haben außerdem eine Sicherheitsfunktion, denn sie sind stabil genug,

um als Absturzschutz für die Personen zu wirken, die in den Servicebereichen zwischen der Außenhülle und der Innenwand der Metallkassetten arbeiten.

Der Ericsson Globe ist bereits von außen betrachtet ein gutes Beispiel für eine nachhaltige Konstruktion. Mit innovativen Lösungen auf der Grundlage erprobter Werkstoffe trägt Paroc auch im Innenraum zur Nachhaltigkeit bei. Dies gilt sowohl für das Design als auch aus funktioneller Sicht.

Dank der richtigen Materialauswahl kann die gesamte Innenseite des Globen für die Projektion von Licht, Filmen oder Dias genutzt werden. Neben einer guten Schalldämmung werden die Bedingungen für eine erstklassige Konzertakustik erfüllt.